



Kreuzigungsgruppe aus dem Freskencyclus der Jagellonischen Kapelle in Krakau.

großen Herren, die weltlichen und geistlichen Würdenträger bestreiten ihre verfeinerten Kunstbedürfnisse vermitteltst dieser, aus Italien kommenden Kräfte. Padovano beginnt, wenn der Augenschein nicht trügt, unter Beihilfe und Mitarbeiterschaft des Giovanni Cini die Reihe der Grabmäler der Jagellonen in der Sigmundskapelle mit dem Denkmale Sigismunds I. in einer der zu diesem Zwecke in den Hauptmauern des Gebäudes vorbereiteten Nischen und läßt soviel Platz übrig, um später das Grabmal seines Nachfolgers und Sohnes anbringen zu können. Er schafft die einander vollkommen ähnlichen Grabmäler der Bischöfe